Presseinformation

17. Juli 2014

Pernkopf: Niederösterreich ist bei Elektro-Mobilität führend

Laut aktueller VCÖ-Umfrage

Elektro-Fahrräder sind in Niederösterreich besonders beliebt: Acht Prozent der Radfahrer besitzen ein E-Bike, das sind doppelt so viele wie im Österreichschnitt. Zu diesem Ergebnis kommt eine kürzlich veröffentlichte Market-Umfrage im Auftrag des Verkehrsclubs Österreich (VCÖ). Das Land Niederösterreich möchte diesen Trend mit seiner „Elektromobilitätsstrategie NÖ 2014-2020" weiter vorantreiben.

„Laut Verkehrsclub Österreich gibt es in Niederösterreich bereits mehr als 50.000 Elektro-Fahrräder, Tendenz steigend. Wichtig ist uns als Bundesland Niederösterreich, dass wir die Erneuerbaren Energien weiter ausbauen, denn wirklich sinnvoll ist der Betrieb von E-Fahrzeugen nur mit Ökostrom. Mit unserer Elektromobilitätsstrategie und der Initiative ‚e-mobil in Niederösterreich' ist sichergestellt, dass wir unsere Vorreiterrolle weiter ausbauen", so Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Die bemerkenswerten Ergebnisse der Umfrage für Niederösterreich lassen sich auf die optimalen Bedingungen für Elektro-Fahrräder zurückführen. Topographisch anspruchsvolle Wege und vor allem längere, teilweise windreiche Strecken, können mit dem E-Bike leichter zurückgelegt werden als mit konventionellen Fahrrädern. „Das E-Bike ermöglicht tägliche Wege bis zu 15 Kilometer problemlos", betont Mag. Gerald Franz, Mobilitätsexperte der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Besonders gut ist das Elektro-Fahrrad für den Weg in die Arbeit geeignet. Diese Entwicklung nehme aber auch Gemeinden und Betriebe in die Verantwortung, so Franz weiter: „Städte, Gemeinden, Unternehmen aber auch Wohnbauträger sollten darauf achten, geeignete Rahmenbedingungen für E-Biker zu schaffen." Neben überdachten, sicheren und ausreichenden Abstellanlagen bedeute dies auch, eine sichere und umweglose, kreuzungsfreie Radwegeinfrastruktur zu schaffen.

Laut der VCÖ-Umfrage will knapp die Hälfte aller niederösterreichischen Radfahrerinnen und Radfahrer einmal ein E-Fahrrad ausprobieren. Die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich schafft dazu die Möglichkeit. Im Rahmen der E-Mobiltestaktion können Gemeinden zwei E-Bikes und einen E-Scooter zum

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Testen für die Bevölkerung anmieten. Eine begleitende Beratung zur Technik und zum eigenen Mobilitätsverhalten sowie ein Fachvortrag ergänzen das Testangebot. Die Aktion läuft noch bis Oktober.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-13324, e-mail lr.pernkopf@noel.gv.at, bzw. Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christine Penz, Telefon 02742/219 19-137, e-mail christine.penz@enu.at, http://www.enu.at/, www.enu.at/e-radl-geber-noe-broschuere.